

Workshop für das Antragsmanagementsystems

Am 01.10.2015 wurde das Projekt „Gemeinsamer Kleinprojektfonds der Euroregion Neisse-Nisa-Nysa“ offiziell gestartet.

Damit unmittelbar verbunden ist die Inbetriebnahme des ONLINE-Antragsmanagementsystems zur Beantragung von Kleinprojekten im Rahmen des Kooperationsprogramms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik. Auf den Webseiten der Euroregion steht das System allen Projektträgern nun zur Verfügung.

Für die Mitarbeiterinnen in den Sekretariaten der sächsisch/tschechischen Euroregionen und für deren Geschäftsführer hat es vorher, am 29. September einen Workshop zum Kennenlernen des Managementsystems gegeben, in dem der Administrator das System sehr ausführlich und praxisnah vorstellte.

Kleine Mängel, die beim Probelauf festgestellt wurden, konnten sofort behoben werden, weitere Dokumente, die später für den Abschluss des Projektes notwendig werden, sind zurzeit in der Bearbeitung.

Für die Projektträger ist die Antragstellung vereinfacht worden und auch die Koordinatorinnen haben durch die Vereinfachung des Systems mehr Zeit, sich den inhaltlichen und grenzüberschreitenden Belangen der Projekte zu widmen.

Treten dennoch Fragen bei den Projektträgern auf, sind die Koordinatorinnen und Koordinatoren immer bereit, helfend zu unterstützen.

Sowohl das „Gemeinsame Umsetzungsdokument für den Kleinprojektfonds“ als auch der Zugang zum Antragsmanagement sind über die Homepage der Euroregion unter [www.neisse-nisa-nysa/Kleinprojektfonds sächsisch-tschechisches Programm](http://www.neisse-nisa-nysa/Kleinprojektfonds_sächsisch-tschechisches_Programm) erreichbar.

